



PRESSEMITTEILUNG

Chemnitz, 24. Februar 2026

Zukunft von IAV in Stollberg ungewiss: IG Metall ruft zur Protestaktion für Beschäftigungssicherung auf

Aktion bei IAV, Dienstag, 24. Februar 2026, 17.30 bis 20.00 Uhr, Auer Straße 54, 09366 Stollberg/Erzgebirge – an der Wendeschleife vor dem Betriebsgelände

Beim Automobil-Entwicklungsdienstleister IAV spitzt sich der Konflikt um die Sicherung von Arbeitsplätzen zu. Nach ergebnislosen Verhandlungen in den vergangenen Tagen hat die IG Metall Chemnitz für Dienstag, den 24. Februar, eine zentrale Protestaktion am Standort Stollberg angekündigt. Unter dem Motto „Sachsens Zukunft entsteht hier“ wollen die Beschäftigten gemeinsam mit ihren Familien ein deutliches Signal an die Geschäftsführung und die Politik senden.

Hintergrund der Mobilisierung ist die Ankündigung der IAV-Geschäftsführung, bundesweit rund 1.500 Arbeitsplätze zur Disposition zu stellen. Am Standort Stollberg im Erzgebirge, an dem rund 800 Menschen arbeiten, ist die Verunsicherung besonders groß: Hier bangt derzeit jede/r dritte Beschäftigte um seinen Arbeitsplatz. Trotz des tiefgreifenden Wandels in der Branche liegt bislang kein verhandlungsfähiges Angebot des Arbeitgebers zur langfristigen Beschäftigungssicherung vor.

„Wir brauchen eine klare Zusage zur nachhaltigen Beschäftigungssicherung und ein Konzept, das den Standort stärkt“, erklärt **Eddie Kruppa**, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Chemnitz. Kruppa betont, dass die technologische Kompetenz vor Ort unverzichtbar sei, um die Transformation der Automobilregion Südwestsachsen aktiv zu gestalten. Die Gewerkschaft fordert daher, den Standort fest im „Masterplan Südwestsachsen“ der Landesregierung zu verankern.

Die IG Metall Chemnitz und die Beschäftigten der IAV mit ihren Familien versammeln sich am **Dienstag, 24. Februar um 17.30 Uhr zu einer Aktion an der Wendeschleife vor dem Gebäude von IAV, Auer Straße 54, 09366 Stollberg/Erzgebirge**. Geplant ist ein kurzes Programm mit Redebeiträgen von Beschäftigten und Politik. Bereits im Januar hatte eine Aktion zur Betriebsversammlung für Aufmerksamkeit gesorgt. Nun soll der Druck erhöht werden, um eine klare Zukunftsperspektive zu erhalten.



Hintergrund zu IAV GmbH:

Die IAV (Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr) ist ein führender Entwicklungspartner der Automobilindustrie und spezialisiert auf Bereiche wie E-Mobilität, autonomes Fahren und Fahrzeugentwicklung. Das Unternehmen beschäftigt bundesweit rund 5.500 Mitarbeiter an fünf Standorten. Der Standort Stollberg mit rund 800 Beschäftigten gilt mit seinem umfassenden Know-how als zentraler Baustein für die Leistungsfähigkeit der Automobilregion Südwestsachsen.

Für Rückfragen:

Eddie Kruppa, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Chemnitz, 0151 12 66 40 41
und
Andrea Weingart, 0177 59 63 859